



Prof.Dr.med.D.Conen,
Präsident der



2. Kongress/ 2. Congress
Patientensicherheit/ Patient Safety
2.-3. September 2011
Careum Campus

Eingriffs – Ampullenverwechslung

Der nackte Horror

STIFTUNG FÜR PATIENTENSICHERHEIT
FONDATION POUR LA SÉCURITÉ DES PATIENTS
FONDAZIONE PER LA SICUREZZA DEI PAZIENTI
PATIENT SAFETY FOUNDATION

2001 Lugano falsches Bein



Bern Kinderspital: falsch gemischte Infusionslösung: 1 Säugling starb. (2001)
Luzern: Nach Blindarmoperation Kaliumchlorid statt Kochsalz direkt in den Venenkatheter gespritzt: Patientin starb (2001)

Stiftung für Patientensicherheit: Wer ist sie, was macht sie?

Beirat

Stiftungsrat

Präsident: Prof.Dr.med.D.Conen

Vize-Präsidentin: Marianne Gandon

Vize-Präsident: Dr.pharm. Enea Martinelli

Stiftungsratsausschuss

Geschäftsstelle

Geschäftsführer: Dr.med.Marc-Anton Hochreutener

Stv.Geschäftsführerin: Paula Bezzola MPH

Wissenschaftl.Leiter: PD.Dr-rer.med. David L.B.Schwappach



Stiftungszweck

- Nationale Plattform zur Verbesserung der Patientensicherheit
- Praktische Förderung des klinischen Risikomanagements
 - Fördern der Sicherheitskultur und des konstruktiven Lernens aus Fehlern
 - Durch konkrete Projekte, Wissensverbreitung, Vernetzung

...in Kooperation mit Leistungserbringern und weiteren Partnern im Gesundheitswesen

...keine obrigkeitliche Organisation

...keine Patientenschutzorganisation



Wer ist sie, was macht sie?

Unser Auftrag ... *Notre mission ...*

**Sicherheitsprobleme
erkennen und analysieren**

*Identifier et analyser
les problèmes de sécurité*

**Wissen
verbreiten**

*Diffuser les
connaissances*

**Kooperationen
suchen**

*Nouer des
coopérations*

Lösungen entwickeln

Concevoir des solutions



Stiftung für Patientensicherheit: Wer ist sie, was macht sie?



Aus- und Weiterbildung

Projekt «Zukunft Medizin Schweiz – Phase II»

Aus- und Weiterbildung in Patientensicherheit und Fehlerkultur

empfehlungen patientensicherheit (svetz)



Kommunikation mit Patienten und Angehörigen nach einem Zwischenfall

Februar 2007 / Auflage 1017

Bereitschaft und Fähigkeit, sich zu öffnen, verbindet aber in ihrer Realität ist es nicht immer eine Ebene, diese, die man mit den Betroffenen teilen kann. Sie sind oft verunsichert und stehen unter Druck.

Die Kommunikation eines Zwischenfalls trägt vor allem dazu bei, die Verantwortung für den Zwischenfall zu klären und die Verantwortung zu übernehmen. Sie ist für Patienten und Angehörige eine wichtige Quelle für Informationen und einen Weg, um sich zu öffnen. Gute Kommunikation ist ein Zeichen für die Bereitschaft des Teams, die Verantwortung für die Bewältigung des Problems zu übernehmen.

STIFTUNG FÜR PATIENTENSICHERHEIT
FONDAZIONE PER LA SICUREZZA DEI PAZIENTI
PATIENT SAFETY FOUNDATION



Planungen Kampagnen

Händehygiene ein Zeichen des Respekts!

Patientensicherheit
Leitfaden für den Umgang mit Risiken im Gesundheitswesen

Neu

Schriftenreihe Literatur

Tüber als Diktier

Sicherheitsprobleme erkennen und analysieren

Identifier et analyser les problèmes de sécurité



Wissen verbreiten
Diffuser les connaissances

Kooperativ
Nouvelles coop

Lösungen entwickeln



Schulungen



Quick Alerts



Beratung Tagungen Evaluierungen

Empfehlungen zur Prävention von Eingriffsverwechslungen

1	2	3	4
Identifikation Patient	Markieren	Prüfen	Team-Time-Out vor Schritt
<ul style="list-style-type: none"> Operator, aufstehender Arzt, voll informierter Arzt Aufklärungsgespräch vor oder während des Eingriffs Richtigheit des Namens des Patienten bestätigen Eingriffsort Einzigartigkeit des Eingriffs Angabe des Patientenalters Angabe des Patientenblutes 	<ul style="list-style-type: none"> Operator, aufstehender Arzt, voll informierter Arzt Prüfung des Patientenalters Prüfung des Patientenblutes Prüfung des Eingriffsortes Prüfung der Einzigartigkeit des Eingriffs Prüfung der richtigen OP-Saale Prüfung der richtigen OP-Saale Prüfung der richtigen OP-Saale 	<ul style="list-style-type: none"> Operator, aufstehender Arzt, voll informierter Arzt Prüfung des Patientenalters Prüfung des Patientenblutes Prüfung des Eingriffsortes Prüfung der Einzigartigkeit des Eingriffs Prüfung der richtigen OP-Saale Prüfung der richtigen OP-Saale Prüfung der richtigen OP-Saale 	<ul style="list-style-type: none"> Operator, aufstehender Arzt, voll informierter Arzt Prüfung des Patientenalters Prüfung des Patientenblutes Prüfung des Eingriffsortes Prüfung der Einzigartigkeit des Eingriffs Prüfung der richtigen OP-Saale Prüfung der richtigen OP-Saale Prüfung der richtigen OP-Saale

Jede Umstrittenheit sofort klären

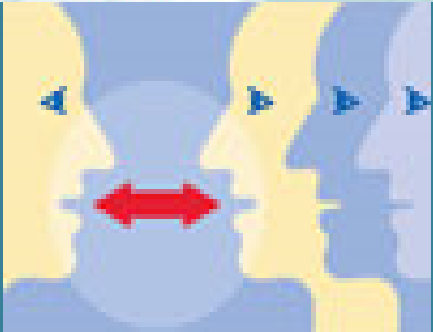
Jede Umstrittenheit sofort klären

Ohne Markierung keine Anästhesie

Bei Umstrittenheiten kein Schritt

LOGO X

LOGO Y





Internationaler Kongress 2011

Patientensicherheit – avanti!

Fortschritte!? ... im 2. Jahrzehnt des 3. Jahrtausends

29./30. November 2011

Preconference 28. November 2011

Congress Center Basel

Prof. Dr. Dieter Conen
Präsident
der Stiftung für Patientensicherheit

Dr. Marc-Anton Hochreutener
Geschäftsführer
der Stiftung für Patientensicherheit

Stiftung für Patientensicherheit Schweiz www.patientensicherheit.ch